



# **Informationen zur Sophie-Scholl-Schule**

**Integrierte Sekundarschule  
mit gymnasialer Oberstufe**

**Staatliche Europaschule Französisch (SESB)**

# Die Integrierte Sekundarschule

- Aufnahme beider Empfehlungsgruppen  
(Förderprognose Gymnasium/Sekundarschule und  
Förderprognose Sekundarschule)
- kein Probejahr
- kein „Sitzenbleiben“
- 26 (statt 32) Schüler pro Klasse
- alle Schulabschlüsse in Klasse 10
- Gymnasiale Oberstufe ab Klasse 11
- Abitur nach 12 oder 13 Jahren

# Die Sophie-Scholl-Schule als Integrierte Sekundarschule

- gebundener Ganztagsbetrieb (d.h. ganztägiger Unterricht zwischen 8 und 16.35 Uhr)
- äußere Leistungsdifferenzierung in kleineren klassenübergreifenden Gruppen (ER-/GR-Kurse) in den Fächern De, En, Ma, Bio, Phy, Che
- 2. Fremdsprache ab Klasse 7 oder 9
- **Einrichtung von Profilklassen (Kunst/Musik/MINT/WAT)**

# Was heißt „Differenzierung nach Neigung“?

Schule „besonderer pädagogischer Prägung“:

- Einrichtung von Profolzügen in der 7. Klasse
  - Kunst
  - Musik
  - MINT
  - WAT (Wirtschaft/Arbeit/Technik)
- verbindliche Wahl für vier Jahre
- Bildung der Klassen nach Profil

# weitere Besonderheiten der Sophie-Scholl-Schule

- Integration von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf seit über 30 Jahren
- Staatliche Europaschule mit den Unterrichtssprachen Französisch und Deutsch (SESB)
- vielfältige Arbeitsgemeinschaften
- Duales Lernen zur Studien- und Berufsinformation
- Sozialpädagogischer Bereich
- Mensa: eigene Küche – kein Caterer
- Förderverein

# Ergebnisse der Sophie-Scholl-Schule

- über 35 Jahre erfolgreiche Arbeit als Schule mit leistungsheterogener Schülerschaft
- ca. 130 Abiturienten pro Schuljahr  
Durchschnittsnote: 2,2
- 95% der Schüler des 10. Jahrganges schafften den „Mittleren Schulabschluss“ (MSA), davon 70% mit der Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe

# Aufnahmeentscheidung an der Sophie-Scholl-Schule

- Entscheidung entsprechend der erkennbaren fachlichen Neigung (Mu/Ku/MINT/WAT)
- Bepunktung nach den im „Kompetenzkatalog“ genannten Kriterien (siehe Homepage unter „Schulprogramm“)
- Erstellung einer Rangfolge
- Losentscheid nur bei gleicher Punktzahl
- max. 16 Plätze für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- zur Sicherung der Heterogenität: 25% der Plätze reserviert für Kinder mit einer Durchschnittsnote der Förderprognose 2,8 und schwächer

# Voraussetzung für die Anmeldung

- **verbindlicher Termin für das Neigungsfach**
- Nachweis der Neigung im Anmeldegespräch und im kurzen Eignungstest
  - Kunst: Arbeitsmappen mit sieben Arbeiten
  - Musik: Vorspielen eines Instruments
  - MINT: gezüchtete Kristalle, Baukästen, Känguru o.Ä.
  - WAT: ein handwerkliches Projekt
- Vorlage von Nachweisen zu entsprechenden außerschulischen Aktivitäten der letzten zwei Jahre mit dokumentierter Dauer (siehe Kompetenzkatalog)

# Terminvereinbarung

- Anmeldezeitraum: 20.02. - 28.02.2024
- Vereinbarung eines Anmeldetermins unter Angabe des gewünschten Neigungsfaches
- online ab dem 26.01.2024  
auf [www.sophie-scholl-schule.eu](http://www.sophie-scholl-schule.eu)

# Was benötige ich für das Anmeldegespräch ?

- Kopie des letzten Zeugnisses (I. Halbjahr 2023/24)
- Anmeldeformular und Förderprognose
- Passfoto
- Belege zur Neigung für das gewünschte Wahlpflichtfach
- ggf. Härtefallantrag mit Begründung
- ggf. Gutachten für den sonderpädagogischen Förderbedarf
- ... und natürlich Ihr Kind!
- Weitere Informationen: „Anmeldung 2024/25“ unter [www.sophie-scholl-schule.eu](http://www.sophie-scholl-schule.eu)